

UN Skandal : Zensur im Vorfeld der Klimakonferenz von Marrakesch

geschrieben von Admin | 27. Oktober 2016

von Michael Limburg

UN verweigert kritischen Journalisten aus Kanada die Akkreditierung. UNFCCC Pressedirektor Nick Nuttall begründet dies öffentlich: Deren Berichterstattung zum „Klimawandel“ sei nicht hilfreich!

EEG-Umlage 2017: Zwei Akteure, zwei Zahlensätze

geschrieben von WebAdmin | 27. Oktober 2016

von Rainer Küper

Beim Vergleich der Veröffentlichungen der Bundesnetzagentur (BNA) und der vier Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) zur EEG-Umlage 2017 fällt auf, dass die Beträge unterschiedlich sind. Eine Nachfrage bei der BNA klärt etwas auf.

Auflagen der Mainstream-Printmedien stürzen weiter ab

geschrieben von WebAdmin | 27. Oktober 2016

EIKE Redaktion

Den linken Medien laufen die Leser davon. Auch im dritten Quartal. Die Öko-Sozialisten aller Parteien müssten ihre helle Freude daran haben: Das schont die Bäume!

Hier die Auflagenentwicklungen ausgewählter Medien. Auch im III. Quartal keine Besserung. Der Abwärtstrend ist ungebrochen. Mit Update vom 27.10.16 von „Die Welt“, FAZ und FAS.

Krieg gegen Kohle kann den Run auf diesen Treibstoff wegen anhaltend hoher Nachfrage nicht stoppen

geschrieben von Mathew Carr | 27. Oktober 2016

Mathew Carr

Es ist klar – der Krieg gegen Kohle bringt nichts, wenn deren Verbrauch in diesem Jahr um 50% gestiegen ist.

Die Preise in Europa und Asien haben sich von einem halben Jahrzehnt des Rückgangs wieder erholt, nachdem China seine heimische Erzeugung so stark beschnitten hat, dass lokale Verbraucher auf Lieferungen aus Übersee zurückgreifen mussten. Selbst wenn Nationen Kraftwerke schließen und der größte Vermögens-Fonds sich von Kohle-Unternehmen trennt, wird sich die Nachfrage noch Jahrzehnte lang kaum ändern. Dies geht aus Äußerungen der International Energy Agency und BHP Billiton Ltd. hervor.

Top Universität für Klimawandelforschung erschlich Millionen Dollar Steuergelder mit gefälschten Studien

geschrieben von WebAdmin | 27. Oktober 2016

Andrew Follett

Das Forschungszentrum für Globale Erwärmung an der London School of Economics erhielt Millionen von Dollars von britischen Steuerzahlern, für Forschung, die sie nicht durchgeführt hatte, wie eine Untersuchung von The Daily Mail enthüllte.

Die britische Regierung gab dem Centre for Climate Change Economics and Policy (CCCEP) 11 Millionen Dollar für Forschung, die Berichten zufolge nie durchgeführt wurden.